

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Bemerkungen auf einer Reise nach Holland im Jahre 1790**

**Kirchhof, J. G. A.**

**Oldenburg, 1792**

**VD18 90722507**

Enschede'sche Schriftgießerey.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-22507**

Gemälden benannt waren, die an jeder Wand hingen, aber daraus konnte man sich schwerlich orientiren, und sonst war Niemand da, der Erklärung hätte geben können. Daher und weil ich nur ungefähr eine Stunde hier weilte, sind auch meine Nachrichten von diesem Cabinett unbeträchtlich. Ich gab hier einen Gulden, das wenigste, was man in einem solchen Hause geben kann.

### Enschede'sche Schriftgießerey.

Nach Tische ging ich in Gesellschaft meines gefälligen Wirths in die Enschede'sche Schriftgießerey. Es ist eine artige Bewegung, welche die Leute mit den Händen und dem ganzen Körper machen, indem sie das siebend heiße Bleh in eine Form gießen. Zu jeder Gattung von Lettern ist eine besondere Bewegung erforderlich. Die Lettern werden sortirt, und die untauglichen ausgeschlossen.

### Kreepscher Blumengarten.

Bei Kreeps, dessen Blumengarten ich sah, lagen die Hyacinthenzwiebeln im Hause auf Brettern aufgehäuft. Im Garten selbst fand

